

Ein Jahr im Panorama

Der 4initia Rückblick auf das Jahr 2014

von Torsten Musick

Januar

2013 lag der EE-Anteil am deutschen Strommix bei einem Rekordwert von 24,7%.

Prokon meldete am 22.01.2014 Insolvenz an und ca. 70.000 Anleger bangen um 1,4 Milliarden €.

Der Gothaer Versicherungskonzern investierte langfristig 150 Millionen € in die wachsende juwi-Tochter Juwi Renewable IPP GmbH & Co. KG.

Februar

Die Windwärts Energie GmbH aus Hannover meldete Insolvenz an. Mehr als 100 Mitarbeiter und 1.600 Anleger bangen um ihr Geld.

Enercon stoppte mit der Begründung der fehlenden Planungssicherheit alle Investitionsvorhaben für neue Fertigungsstätten. Enercon setzte damit ein deutliches Zeichen an den Gesetzgeber als Reaktion auf die kursierenden Politikvorschläge zur EEG-Novellierung.

Der Bundesverband WindEnergie (BWE) rief einen Bürgerwindparkbeirat als elften BWE-Beirat ins Leben.

März

Die ersten Ebolafälle wurden in Guinea gemeldet. Das Virus breitete sich rasant in den Nachbarländern aus und es gab auch vereinzelte Fälle in Spa-

nien und in den USA.

Vestas erreichte trotz eines Marktanteil-Rückganges um 1,4%-Punkte die weltweite Spitzenposition der WEA-Hersteller. Der Marktanteil von GE bricht um 8,7%-Punkte ein. (jeweils bezogen auf 2012)

Aufgrund der niedrigen Stromnachfrage und des gleichzeitig hohen EE-Angebotes traten am Sonntag, den 16. März in mehreren Handelstunden negative Strompreise von bis zu -60 €/MWh auf.

April

Der Gesetzentwurf zur EEG Novelle 2014 wurde am 8. April 2014 im Bundeskabinett beschlossen.

Das neue französische EE-Tarifdekret wurde gebilligt und erlassen. Damit beendete die französische Regierung die seit 2012 wegen europäischer Beihilfethemen spürbare Unsicherheit in der Branche.

Agora Energiewende gab bekannt, dass die Treibhausgasemissionen seit 2011 wieder ansteigen, nachdem sie zuvor 20 Jahre lang gefallen waren und forderte den Anteil der Kohle im deutschen Stromsystem von aktuell 45% auf 19% im Jahr 2030 zu senken.

Mai

Am 8. Mai fand die erste Lesung im

Bundestag zum EEG 2014 statt.

Erste Prognosen gehen von einer Senkung der EEG-Umlage in 2015 aus. Die Reduzierung der Umlage wird dabei mit einer fehlerhaften Prognose in 2014 begründet. Als besonderen Treiber für die Höhe der Umlage werden die Ausnahmeregelungen für die Industrie gesehen.

Im Landesdurchschnitt gab es mit knapp 90 Liter pro Quadratmeter mehr als doppelt so viel Regen wie im April und sogar rund fünfmal so viel wie im extrem trockenen März.

Juni

Die Novelle zum EEG 2014 wird am 27. Juni 2014 in der 2. und 3. Lesung im Deutschen Bundestag beschlossen.

4initia baut das Betriebsführungsteam weiter aus und mehr als 100 MW betreut.

Schleswig-Holsteinischer Energieminister Robert Habeck (Grüne) präsentierte bei einem Fachtreffen in Kiel seinen Lösungsansatz im Interessenkonflikt mit der Deutschen Flugsicherung.

Juli

7:1 gegen den Gastgeber.
1:0 im Finale.

Wir sind Weltmeister!
(Und die Nummer 1!)

August

Das EEG 2014 tritt in Kraft.

Nach Schleswig-Holstein, welches rechnerisch seinen Strombedarf zu 300% erneuerbar erzeugen will, hat auch Niedersachsen einen massiven Windkraftausbau angekündigt. 2050 soll die installierte Leistung von derzeit 7,6 GW auf 20,0 GW steigen.

Carpe diem. RIP RW.

September

Windwärts hat einen neuen Investor gefunden. Die MVV Energie AG übernimmt den Projektentwickler aus Hannover. Marke und Arbeitsplätze sollen erhalten bleiben und die Inhaber der Windwärts-Genussrechte etwa ein Drittel ihres angelegten Geldes zurückbekommen.

Schottland entscheidet sich gegen die Unabhängigkeit.

Den 40. Ryder Cup gewinnt Europa (gegen die USA). Selten tritt Europa so geeint auf.

Oktober

Die MVV Energie AG will sich mit 50,1% im Wege einer Kapitalerhöhung an der juwi AG beteiligen. Juwi benötigt dringend neue finanzielle Mittel. Die französische Nationalversammlung stimmt für die Senkung der Stromproduktion von derzeit 75% auf 50% aus nuklearen Quellen bis zum Jahr 2025. Laut der French Nuclear Energy Society (SFEN) handelt es sich konkret um die Schließung von 22 Atomreaktoren.

Die Baukosten für das britische Atomkraftwerk Hinkley-Point C explodieren auf mehr als 43 Milliarden €. Zusätzlich erhält der Betreiber eine garantierte, sogar ab 2012 indexierte Vergütung von mindestens 9,25 pence/kWh (entspricht ca. 11,82 €-Cent/kWh) für



eine Laufzeit von 35 Jahren.

Die EEG-Umlage sinkt ab dem 01.01.2015 von 6,24 €-Cent/kWh auf 6,17 €-Cent/kWh.

November

Der November ist einer der schwächsten Windmonate überhaupt. Einzelne Windparks erreichen aufgrund des schwachen Windangebotes weniger als 30% ihres langjährigen Mittels.

Bei der Einkleidung des Skiverband Sachsens (SVS) kommt es teilweise zu Freudentänzen. 4initia ist stolz, insbesondere die SVS Kinder- und Jugendsportler unterstützen zu können.

Der Deutsche Wetterdienst verkündet, dass 2014 das wärmste Jahr in Deutschland seit Beginn der Wetteraufzeichnung sein wird.

Die WHO kündigt die offizielle Studie zu einem experimentellen Impfstoff aus Kanada an, mit dem zwei Ebola-Patienten in den USA geheilt werden konnten.

Dezember

Im Dezember wurde in Deutschland mit knapp 9 Milliarden Kilowattstunden (kWh) so viel Windstrom wie noch nie in einem Monat zuvor produziert.

Nach dem Bundeskartellamt stimmen auch die Banken einer MVV-Beteili-

gung an der juwi AG zu. MVV Energie wird dabei 99,4 Millionen € in das Eigenkapital der juwi AG einbringen und so einen Anteil von 50,1 % an dem Wörrstadter Unternehmen übernehmen.

Die von Horst Seehofer, CSU, durchgesetzte sog. 10H-Regelung, nach der der Abstand zur nächsten Wohnbebauung beim 10fachen der Anlagenhöhe liegen muss, stößt auf immer mehr Kritik auch in Bayern. Seehofer lenkt daraufhin ein und will einen variablen Abstand je nach aktuell gemessener Windstärke prüfen. ☺